

Alfred Koller

Prof. Dr. iur., ordentlicher Professor an der Universität St. Gallen

Schweizerisches Werkvertragsrecht

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Dank und Widmung.....	VI
Hinweise	VII
Inhaltsübersicht.....	VIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XVI
Literaturverzeichnis	XXIII

§ 1 Einleitung	1
-----------------------------	----------

1. Kapitel: Vom Werkvertrag im Allgemeinen

§ 2 Begriff des Werkvertrags.....	14
I. Überblick	14
II. Der Werkbegriff	20
III. Verwandte Verträge.....	27
§ 3 Vertragsabschluss und damit zusammenhängende Fragen.....	30
I. Vorvertragliches Verhältnis.....	30
II. Zustandekommen des Vertrags.....	36
1. Überblick.....	36
2. Vom Vertragsabschluss im Einzelnen.....	40
3. Nachträgliche Vertragsänderungen	44
III. Zusatzleistungen und Andersleistungen	48
§ 4 Pflichten des Unternehmers.....	54
I. Überblick	55
II. Insbesondere die Herstellungspflicht.....	59
III. Insbesondere die Ablieferungspflicht	65

IV. Insbesondere die Anzeigepflichten	70
§ 5 Pflichten des Bestellers	70
I. Überblick	70
II. Die Vergütungspflicht im Besonderen	74
1. Höhe der Vergütung	75
2. Modalitäten der Werklohnforderung und Einzelfragen zur Vergütung.....	81
§ 6 Leistungsbehinderung durch Umstände aus der Sphäre des Bestellers.....	89
I. Grundsätzliches	89
II. Die Anzeigepflicht im Besonderen.....	93
2. Kapitel: Nicht- und Schlechterfüllung des Vertrags (ohne Sachgewährleistung)	
§ 7 Nachträgliches Unmöglichwerden der Werkleistung.....	99
I. Einleitung.....	99
II. Die Rechtslage im Überblick.....	102
1. Ganzunmöglichkeit	102
2. Teilunmöglichkeit	106
A. Unmöglichkeit, das bereits in Angriff genommene Werk zu vollenden (Vollendungsunmöglichkeit).....	106
B. Teilweise Unmöglichkeit, das Werk in Angriff zu nehmen.....	109
III. Einzelheiten zu Art. 378 und 379 OR.....	110
1. Präzisierungen zu Art. 378 OR.....	111
2. Präzisierungen zu Art. 379 OR.....	116
§ 8 Schuldnerverzug des Unternehmers	120
I. Die Verzugstatbestände	121

II.	Das Recht zum Leistungsverzicht und die Rechtslage bei dessen Ausübung	130
1.	Überblick.....	130
A.	Ablieferungsverzug.....	130
B.	Herstellungsverzug	134
2.	Die Voraussetzungen eines rechtswirksamen Leistungsverzichts im Einzelnen.....	137
3.	Die Rechtslage im Falle eines rechtswirksamen Leistungsverzichts: Einzelheiten.....	142
§ 9	Schlechterfüllung der Herstellungspflicht.....	148
I.	Grundsätzliches	148
II.	Insbesondere die Ersatzvornahme nach Art. 366 Abs. 2 OR.....	154
1.	Der Regelungsgehalt von Art. 366 Abs. 2 OR im Überblick	154
2.	Die gegenseitigen Ansprüche der Parteien im Falle einer Ersatzvornahme	160
A.	Einleitung.....	160
B.	Der Anspruch auf Kostenersatz	162
C.	Der Werklohnanspruch des Unternehmers und dessen Verhältnisse zum Anspruch des Bestellers auf Kostenersatz.....	167
D.	Echte und unechte Ersatzvornahme im Vergleich	168
§ 10	Ausgewählte weitere Nicht- und Schlechterfüllungstatbestände	171
I.	Zahlungsverzug des Bestellers	171
II.	Gläubigerverzug des Bestellers	173
1.	Annahmeverzug	174
2.	Mitwirkungsverzug	175
III.	Nebenschuldverletzungen.....	177

3. Kapitel: Schlechterfüllung der Ablieferungsobligation (Sachgewährleistung)

§ 11 Allgemeines	181
I. Die Gewährleistung beim Werklieferungsvertrag	181
II. Die Ablieferung als Dreh- und Angelpunkt des Gewährleistungsrechts.....	182
III. Rechtslage bei Ablieferung eines mangelhaften Werks (Überblick).....	188
§ 12 Die allen Mängelrechten gemeinsamen Voraussetzungen	198
I. Der Sachmangel.....	198
II. Keine Eigenverantwortlichkeit des Bestellers (Art. 369 OR)....	207
1. Grundsätzliches	207
2. Art. 369 OR im Bauwerkvertragsrecht.....	211
III. Das Rügeerfordernis	219
§ 13 Die einzelnen Mängelrechte und die ihnen eigenen Voraussetzungen	229
I. Einleitung.....	229
II. Das Wandelungsrecht.....	234
1. Individuelle Voraussetzungen	234
2. Rechtslage im Falle der Wandelung.....	239
III. Das Minderungsrecht.....	249
1. Individuelle Voraussetzungen	249
2. Rechtslage im Falle der Minderung	254
IV. Das Nachbesserungsrecht	258
1. Individuelle Voraussetzungen	258
2. Rechtslage bei Ausübung des Nachbesserungsrechts	262
3. Nicht- und Schlechterfüllung der Nachbesserungsschuld....	272
A. Überblick	272
B. Ergänzungen und Präzisierungen.....	275

4. Vom Besteller verschuldete Nachbesserungsunmöglichkeit und verwandte Tatbestände	280
V. Das Recht auf Schadenersatz	282
§ 14 Einzelfragen	282
I. Verjährung der Mängelrechte	282
II. Mitverursachung eines Werkmangels durch einen Architekten	290
III. Abänderung der gesetzlichen Gewährleistungsordnung	306
1. Allgemeines	306
2. Mögliche Änderungsgegenstände	309
3. Typische Änderungsklauseln	311
4. Schranken der Abänderbarkeit	314
IV. Beweislast im Gewährleistungsprozess	316
V. Gewährleistung bei ausserordentlicher Vertragsauflösung	322
 4. Kapitel: Besonderheiten von Pauschalpreis- und Circapreisverträgen 	
§ 15 Durchbrechung des Festpreiskarakters von Pauschalpreisverträgen	325
I. Einleitung	326
II. Eingeschränkte Verbindlichkeit des Pauschalpreises zugunsten des Unternehmers: Überblick	327
III. Die Einschränkung von Art. 373 Abs. 2 OR im Besonderen	334
IV. Eingeschränkte Verbindlichkeit des Pauschalpreises zugunsten des Bestellers	343
§ 16 Unverhältnismässige Überschreitung eines Ungefährpreises	344
I. Einleitung und Grundsätzliches	344
II. Der Tatbestand von Art. 375 OR	350
III. Die Rechtsfolgen von Art. 375 OR	356
1. Überblick	356

2. Rücktritts-, Kündigungs- und Herabsetzungsrecht im Einzelnen.....	362
---	-----

5. Kapitel: Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags

§ 17 Allgemeines.....	369
§ 18 Der Untergang des Werks als Beendigungsgrund	372
I. Überblick	372
II. Präzisierungen zu Art. 376 Abs. 1 OR.....	374
III. Präzisierungen zu Art. 376 Abs. 3 OR.....	376
IV. Die Regelung der SIA-Norm 118	378
§ 19 Die Beendigung nach Art. 377 OR	380
I. Überblick	380
II. Die dem Unternehmer zustehenden Ansprüche im Besonderen	383
§ 20 Auflösung aus wichtigem Grund	388
§ 21 Ungerechtfertigte vorzeitige Vertragsbeendigung.....	394
 Gesetzes- und Normenregister.....	 399
Stichwortregister.....	413